



Generalversammlung am 14.01.11

Nach einem gemeinsamen Essen und einem Lied eröffnete Vorstand Gerold Leible die Mitgliederversammlung für das abgelaufene Jahr 2010. Hoherfreut begrüßte er 34 Männer, das entspricht knapp 44 % der Mitglieder. Ein solcher Zuspruch war zuletzt vor sechs Jahren zu verzeichnen. Er bedankte sich bei allen Beteiligten für das Durchhalten im turbulenten Jahr 2010 mit vielen Terminen. Da waren fünf (!) runde Sängergeburtstage in angemessener Form zu feiern. Es gab eine Sängerefreizeit (= Trainingslager) für das anstehende Konzert. Man besuchte das Cannstatter Volksfest. Das eigene Oktoberfest war ein riesiger Erfolg und entwickelt sich zum „Klassiker“. Der Höhepunkt für G. Leible war das Weihnachtskonzert in der Kirche. Er meinte, dass wenn es so weiter geht, die Kirche vergrößert werden müsse. Viele anerkennende Rückmeldungen erhielt der Chor für seine überzeugenden Auftritte bei befreundeten Vereinen. So wurde aufgrund der hervorragenden Zusammenarbeit der Vertrag mit Dirigent Stefan Melchior um drei Jahre verlängert. Gerold Leible beendete seinen Bericht mit den Sätzen: „Ich bin gerne euer Vorstand. Es macht mir Spaß!“ Da St. Melchior nicht anwesend sein konnte, verlas der Vorstand dessen Bericht, in dem sich der Dirigent für die kontinuierliche Mitarbeit bedankte. Schwerpunkte seiner Arbeit in 2011 werden die Verfeinerung der Artikulation und der Klangfähigkeit sein.

Es folgte der Bericht des Schriftführers Joachim Haag. Er informierte die Versammlung über die vom Vorstand angesprochenen Veranstaltungen in detaillierter, dennoch kompakter Form. Anschließend lieferte Kassier Hardy Wütherich einen bis zum letzten Cent stimmigen Kassenbericht ab. Die Kassenprüfer Heinz Aldinger und Roland Metzger bescheinigten ihm eine absolut korrekte Kassenführung.

Die Entlastungen wurden von TSV-Vorstand Andreas Meyer vorgenommen und der Vorstandschaft einstimmig erteilt. Bedauerlicherweise gaben der Kassier und der Schriftführer aus beruflichen Gründen ihre Ämter ab. Der Vorstand bedankte sich im Namen der Mitglieder für ihre engagierte Arbeit und überreichte ihnen ein Weinpräsent.

Die anstehenden Wahlen führte ebenfalls A. Meyer durch. Für jeweils zwei Jahre gewählt wurden Gerold Leible (1. Vorstand), Gregor Poledniok (Kassier), Erhard Rainer (Schriftführer), Joachim Haag, Bernd Mayer, Hardy Wütherich (Aktivenvertreter) und Daniel Epprecht (Vertreter der fördernden Mitglieder).

Für ihre langjährige treue Mitgliedschaft wurden geehrt; Siegfried Bauer, Werner Bauer, Ralf Götz, Jürgen Häußer (25 Jahre), Johann Engländer, Erwin Faber, Gerhard Schüle (30 Jahre) und Siegfried Frick (40 Jahre).

In der Vorausschau für das Jahr 2011 nannte G. Leible die bereits feststehenden Termine. Der wichtigste ist das Jubiläumskonzert zum 160-jährigen Bestehen des Vereins. Fixtermine sind aber auch das Oktoberfest und das Weihnachtskonzert. Man wird sich u. a. auch am Festzug des Spielmannszugs Zaberfeld beteiligen. Es wurde die Einrichtung einer Homepage beschlossen. Einstimmig festgelegt wurde der neue Mitgliedsbeitrag auf 30,-€/Jahr. Der Vorstand informierte die Versammlung über den Backhausumbau. Er bedankte sich bei der Gemeinde für die großzügige Unterstützung und bei den Ortsvereinen für ihre Loyalität. Abschließend gab er noch einen Ausblick auf die Vorhaben im Jahr 2012.

Mit einem Lied unter der Leitung von Hermann Heidinger wurde die Mitgliederversammlung um 21.00 Uhr abgeschlossen.

E. R.

Altpapier ist Rohstoff